



Im Anfang war das Wort

2. Sonntag nach Weihnachten Lesejahr A

Vorbereitet:

Zum Sonntag:

Gottes Worte sind Wirk-Worte, so beschreibt es schon Jesaja 55, 11 und so setzt es das Johannesevangelium fort. Wo dieses Wort aufgenommen wird, kann es seine Wirkung entfalten.

Vor dem Evangelium

Die deutsche Sprache verwendet zwischen 300.000 und 500.000 Wörter¹. Das sind sehr viele Worte. Jede:r Einwohner:in von Augsburg oder Nürnberg würde dann ein eigenes Wort besitzen (evtl. umrechnen auf die Einwohnerzahl des eigenen Ortes z.B.: Jede: Einwohner:in von Rosenheim würde 5 Wörter bekommen und keines davon wäre doppelt).

Jede und jeder von uns verwendet beim Reden 12.-15.000 von diesen verschiedenen Wörtern. Das ist immer noch eine ganze Menge.

Worte helfen uns, uns zu verstehen, sie beschreiben Dinge, die es gibt und Dinge, die es noch nicht gibt, sie bewirken etwas. „Geh bitte und hole...“ – Diese Worte können eine Wirkung haben. Manche Worte können eine schlechte Wirkung haben, wenn Worte verletzten, wenn sie Falsches behaupten oder Menschen gegeneinander aufhetzen. Und Worte können eine gute Wirkung haben, wenn sie trösten oder Liebe und Freude schenken. Dir fallen sicher Worte ein, die so wirken?

Im Evangelium hören wir heute, dass Gott ein Wort hat. Er spricht dieses Wort, er schickt es zu unseren Ohren. Das Wort kann Wirkung haben. Welches Wort mag es wohl gewesen sein? Welche Wirkung dieses Wort zeigt, liegt an uns. Ob wir es hören wollen, ob wir es verstehen wollen, ob wir es wirken lassen wollen. Wo es wirken kann, kann es sicherlich bewirken, wovon das Lied singt:

¹ Stand 2025, Google-Suche, KI-Ergebnis



Lied mit Bewegungen²

GL 450 *Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht*

Die Bewegung ist in der Kirchenbank möglich. Den Stern am Ende des Tanzes kann man erkennen, wenn sich eine Gruppe Kinder im Kreis aufstellt.

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht		Mit dem linken Arm zeichnen wir einen Kreis über unseren Körper und lassen den Arm geöffnet zum Nachbarn
Es hat Hoffnung und Zukunft gebracht		Mit dem rechten Arm die gegengleiche Bewegung und nehmen die Hand des Nachbarn
Es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten		Wiegen re-li-re-li
Ist wie ein Stern in der Dunkelheit		Heben die Arme hoch „zum Stern“ Zur Wiederholung Arme senken

² aus: Bewegungen zu Liedern und Gebeten aus dem Gotteslob - gesammelt und illustriert von Monika Mehringer, 2016